

GÄUBOTE

▣ Lokales

Herrenberg steigt um

Herrenberg (gb) - Die Stadt Herrenberg tauscht in allen 25 Herrenberger Kindergärten die Schnurlos-Telefone aus. Dies teilte gestern die Interessengemeinschaft Mobilfunk mit.

Schnurlos-Telefone nach dem DECT-Standard strahlen 24 Stunden am Tag - auch wenn nicht telefoniert wird. Nun sind neue Geräte auf dem Markt, die nur noch dann strahlen, wenn auch wirklich telefoniert wird. Der Hinweis kam von der "Interessengemeinschaft Mobilfunk in Herrenberg und Umgebung e. V." (IG Mobilfunk). Deren Vertreter Architekt Jörn Gutbier und Baubiologe Alfred Steinki hatten am 13. Mai Oberbürgermeister Sprißler die Forderung nach Austausch samt Unterschriften übergeben (wir berichteten).

Jetzt hat die Stadt reagiert und geht mit gutem Beispiel voran. Im Kayher Kindergarten wurden zum Versuch die alten Schnurlos-Telefone ausgetauscht. Es werden DECT-Telefone der neuesten Generation eingesetzt. "Bisher haben wir aus Kayh nichts gehört, und das ist ein gutes Zeichen. Die neuen Geräte funktionieren genauso gut wie die alten", erklärt die Stadt Herrenberg.

Steinki, der Koordinator der Kampagne bei der IG Mobilfunk, freut sich: "Damit wird die Strahlenbelastung der Kinder und Erzieherinnen extrem reduziert. Das bedeutet weniger Stress für den Körper." Die Stadt hat zugesagt, dass die Telefone in allen 25 Herrenberger Kindergärten ausgetauscht werden. Nach Aussagen der Stadtverwaltung wird dies in den nächsten Wochen abgeschlossen. Die IG Mobilfunk in einer Pressemitteilung: "Bleibt zu warten, ob die Bürger dem guten Beispiel der Stadt folgen und die Strahlenbelastung in den eigenen vier Wänden ebenfalls reduzieren. Neben Schnurlos-Telefonen mit DECT-Standard werden diese Belastungen auch durch WLAN, Bluetooth sowie das eigene Handy verursacht."

Die IG Mobilfunk startet im November eine Aufklärungskampagne für die Eltern und Erzieherinnen der Kindergärten in Herrenberg. Ein erster Termin hat schon im Kindergarten Erhardtstraße stattgefunden. Dabei wurden die Risiken der Mobilfunkstrahlung erklärt. Bei einer Messung der Leistungsflussdichte eines Schnurlos-Telefons nach dem bisherigen DECT-Standard wurde die Stärke der Strahlung eindrücklich demonstriert.

Weitere Informationen gibt die IG Mobilfunk unter (0 70 32) 91 48 15 und www.mobilfunk-herrenberg.de.

[\[Artikel drucken...\]](#)

[\[Fenster schließen...\]](#)